

Saison 2001/02 (1. Landesliga)
23. Runde: Samstag, 25.05.2002 um 17.00 Uhr

Union Wohnpoint Rohrbach/Berg - 1. FC RFE Vöcklabruck 2:0 (1:0)

Aufstellung Rohrbach/Berg:

Kerl Daniel - Schuster Dietmar (74. Auer Horst), Beham Rene, Turner Ralph, Eisschiel Markus, Ensberger Roman, Wöss Martin, Engleder Manuel (90. Wild Johannes), Wögerbauer Günter, Pribyl Milan (46. Unger Alexander), Stallinger Christian

Aufstellung Vöcklabruck:

Vöcklabruck Stamberg - Kriechbaum, Hanetseder, Kirchner, Hennerbichler, Huterer (81. Hamader), Lalic (65. Ramakic Ermin), Pfister, Roithinger, Ramakic Ervin (81. Mehmedovic), Kenjar

Torschützen:

1:0 (03.) Manuel Engleder
2:0 (70.) Christian Stallinger

Gelbe Karten:

28. Min. Hutterer (V)
34. Min. Stallinger Christian (R)
36. Min. Kerl Daniel (R)
49. Min. Eisschiel Markus (R)
50. Min. Hanetseder (V)
53. Min. Wöss Martin (R)
60. Min. Hennerbichler (V)
73. Min. Roithinger (V)
79. Min. Pfister (V)

Gelb/Rote Karten:

87. Min. Stallinger Christian (R)

Zuschauer: 200

Schiedsrichter: Rumpfhuber

Spielbericht:

Das so wichtige Spiel gegen Tabellenschlusslicht Vöcklabruck begann mit einem Knalleffekt - Manuel Engleder wurde mit einem perfekten Pass in die Tiefe richtig geschickt und dieser ließ im Stile eines abgeklärten Routiniers seinem Gegenüber keine Chance und so stand es 1:0.

Eine bessere Ausgangsposition hätte es gar nicht geben können. In weiterer Folge dominierte die Heimmannschaft Union Wohnpoint Rohrbach/Berg klar die Begegnung klar für sich. In der 16. Minute zirkelte Günter Wögerbauer einen Freistoß aus rund 18 m aufs Tor, denn der Vöcklabrucker TH Stamberg gerade noch über die Latte drehen konnte.

Nur zwei später hat Rene Beham mit einem tollen Fernschuss Pech, denn der Ball trifft nur die Latte. Und weitere 5 Minuten später prüft Milan Pribyl mit einem Schuss aus 20 m das Aluminium. Rohrbach wurde immer offensiver und das sollte Folgen haben. Eine etwas zu offene Hintermannschaft und plötzlich lief ein Vöcklabrucker alleine aufs Rohrbacher Gehäuse zu, Daniel Kerl stürzt aus seinem Gehäuse heraus und bringt den Gegenspieler zu Fall. Schiedsrichter Rumpfhuber zeigt sofort auf den Elfmeterpunkt, doch Daniel KERL bessert sein Foul aus, denn er kann den von Ramakic scharf und platziert geschossenen Elfmeterball mit einer tollen Parade abwehren und so blieb es bei der Führung von Rohrbach/Berg. In der 40. Minute hat Rohrbach erneut Pech - Roman Ensberger trifft mit einem Freistoßball wiederum nur die Latte.

In der 54. Minute hat dann Vöcklabruck die zweite Chance auf ein Tor in diesem Spiel, doch Torhüter "Kely" Daniel Kerl war einfach nicht zu bezwingen.

In der 70. Minute ist das Zittern für die Rohrbacher Zuschauer dann zu Ende - ein herrlicher Pass von Alexander Unger zu "Schwager" Christian Stallinger und dieser verwertet aus rund 16m mit einem platzierten Schuss in die rechte Ecke zum 2:0 für die Union Wohnpoint Rohrbach/Berg.

Christian Stallinger war es dann auch, der für die letzte bemerkenswerte Aktion dieses Spiels setzte. In der 87. Minute begeht er ein eher dummes Foul und Schiedsrichter Rumpfhuber zeigt ihm dafür zum zweiten Mal an diesem Tag die gelbe Karte und das ist gelb/rot.

Rohrbach/Berg konnte sich mit den 3 Punkten gegen Vöcklabruck wieder etwas Luft verschaffen und rückte auf den 10. Tabellenplatz nach vorne. In den kommenden 2 Wochen sollte sich Rohrbach/Berg in den Spielen gegen die unmittelbaren Konkurrenten aber selbst aus der Abstiegszone entfernen können, wobei sich die Mannschaft in Schwertberg aber immer schwer tat.

Die weiteren Termine:

Sa, 1.6.2002, 17.00 Uhr: ASKÖ Schwertberg - Union Wohnpoint Rohrbach/Berg

Sa, 8.6.2002, 17.00 Uhr: Union Wohnpoint Rohrbach/Berg - Union Pettenbach

Fr, 14.6.2002, 19.00 Uhr: SK St. Magdalena - Union Wohnpoint Rohrbach/Berg